



Mit dem Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag gewinnen alle!

Mädchen lernen gezielt und praxisnah eine Vielzahl von Berufen kennen, bauen eventuelle Vorbehalte gegenüber technischen oder techniknahen Berufen ab und können die Arbeitswelt unmittelbar erleben. Da die Angebote an diesem Tag nur für Mädchen sind, können sie sich besser und aufgeschlossener mit den neuen Themen auseinander setzen – dies gilt für alle Mädchen, egal welchen kulturellen Hintergrund sie mitbringen.

Unternehmen, Betriebe und Hochschulen erschließen sich mit dem Girls' Day wichtige und vielfältige Personalressourcen für die Zukunft. Sie stärken über eine aktive Beteiligung die Bindung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an ihre Organisation und demonstrieren einer breiten Öffentlichkeit ihr gesellschaftliches Engagement. Unternehmerinnen, Frauen in Führungspositionen und insbesondere weibliche Auszubildende haben am Girls' Day Vorbildfunktion.

Schulen knüpfen über den Mädchen-Zukunftstag wertvolle Kontakte zur Arbeitswelt. Lehrerinnen und Lehrer gewinnen ein spannendes Thema für den Unterricht sowie für Projekte zur Berufsorientierung und Lebensplanung ab Klasse 5.



Eltern erhalten mit dem Girls' Day eine gute Gelegenheit, den Prozess der Berufsfindung ihrer Töchter zu begleiten. Der Girls' Day ist häufig ein Anlass, die Berufswahl in der Familie zu thematisieren. Dabei sollten insbesondere aktuelle Erfahrungen zu Berufsbildern einbezogen werden, die nicht bereits zum typischen Berufswahlspektrum von Mädchen gehören.

Jungen können am 25. April 2013 parallel zum Girls' Day am Boys' Day teilnehmen. Sie lernen an diesem Tag Berufe kennen, die sie sonst eher selten in Betracht ziehen, etwa in den Bereichen Soziales, Erziehung, Gesundheit und Pflege. Außerdem können sie an Angeboten zu den Themen Lebensplanung und soziale Kompetenzen teilnehmen. www.boys-day.de

Informationen und Unterstützung

Regionaler Arbeitskreis | Ihre Kontaktpersonen vor Ort

girls-day.de



Bundesweite Koordinierungsstelle Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag
Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.
Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10 | 33602 Bielefeld
fon 0521.106-73 57 | fax 0521.106-73 77 | info@girls-day.de

Gefördert von Gesamtmetall im Rahmen der Initiative THINK ING.



Der Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag ist ein Projekt des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V. und wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



25 | 4 | 2013

Extra für Mädchen!

Wissenschaft Forschung Technik



www.girls-day.de

Handwerk Informatik

© 2012 | Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V. | kompetenzz.de

GEFÖRDERT VON



AKTIONSPARTNER





Was ist der Girls' Day?

Der Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag ist eine jährlich stattfindende Berufsorientierungsaktion ausschließlich für Mädchen und ausschließlich in männerdominierten Berufen. Betriebe, Hochschulen, Institute und Unternehmen laden Schülerinnen ein und zeigen ihnen reale Arbeitsstätten, lassen sie einen Tag mitarbeiten, informieren sie über Ausbildungs- oder Studieninhalte, bieten Workshops zu Karriereplanung an, lassen Mädchen mit Technik experimentieren oder machen sie mit weiblichen Vorbildern in Führungspositionen bekannt.

Ziele

- Nutzung der Potentiale von Mädchen und Frauen
- Erschließung von qualifizierten Personalressourcen
- Gewinnung von Mädchen und jungen Frauen durch Veranstaltungen ausschließlich für diese Zielgruppe
- Ausbau des Anteils von Frauen in bislang noch männerdominierten Berufs- und Studienbereichen, wie z. B. Technik, IT, Handwerk, Naturwissenschaften und Politik
- Beitrag zur Schaffung chancengerechter und vielfältiger Arbeitskultur
- Teilhabe von Frauen am technologischem Wandel durch ihre Gewinnung für naturwissenschaftlich-technische Forschung und Berufe
- Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen und als Unternehmerinnen
- Unternehmen und Institutionen erzeugen Aufmerksamkeit bei zukünftigen Fachkräften und für ihre zukunftsorientierten Studien- und Arbeitsfelder

Am 25. April 2013 ist Girls' Day – seien Sie dabei!

Der Girls' Day zeigt Wirkung

- Für immer mehr ehemalige Teilnehmerinnen hat die berufliche Zukunft als Auszubildende in einem technischen Beruf schon begonnen
- Immer mehr junge Frauen wählen technisch orientierte Berufsfelder.
- 40 Prozent der Unternehmen bekommen direkt am Girls' Day Anfragen nach Praktikums-, Ausbildungs- und Studienplätzen.
- Jedes fünfte Unternehmen erhält Bewerbungen von Frauen, die als Schülerinnen am Girls' Day teilgenommen haben.
- Eine wiederholte Teilnahme am Girls' Day hat positiven Einfluss auf die Unternehmenskultur und führt messbar zu mehr Gleichstellungsbewusstsein.
- 90 Prozent der Teilnehmerinnen und Betriebe beurteilen den Girls' Day als gut oder sehr gut.
- Der Girls' Day als Erfolgskonzept findet mehr und mehr internationale Beachtung und hat nach deutschem Vorbild bereits in 13 weiteren Ländern stattgefunden.

So können Sie mitmachen:

Ob Handwerksbetrieb oder Konzern, Hochschule oder Forschungszentrum: verschaffen Sie Mädchen einen realistischen und erlebnisreichen Einblick in Ihre Arbeitswelt. Ob als Tagespraktikum, als Workshop in der Ausbildungswerkstatt oder als Experimentier-Parcours – Machen Sie den Mädchen ein spannendes Girls' Day-Angebot. Alle Informationen sowie Beispiele und Erfahrungsberichte finden Sie online unter:

www.girls-day.de/unternehmen

Machen Sie Ihr Engagement sichtbar!

- Unter www.girls-day.de tragen Sie Ihr Angebot auf der Aktionslandkarte ein. Über diese Plattform finden Mädchen, Eltern und Lehrkräfte Ihre Aktion und können Sie ggf. kontaktieren. Das kostenlose Online-Tool verwaltet für Sie die Anmeldungen auf Ihre Veranstaltung bequem automatisch.
- Informieren Sie den Girls' Day-Arbeitskreis in Ihrer Region über Ihre Planungen. Die Kontaktdaten finden Sie unter der Rubrik »Arbeitskreise« auf www.girls-day.de.
- Informieren Sie die weiterführenden Schulen und Berufsinformationszentren Ihrer Region über Ihre Girls' Day-Aktion und laden Sie die Schülerinnen dazu ein. Nutzen Sie hierfür auch unsere kostenlosen Aktionsmaterialien!
- Machen Sie Ihr Angebot bei der lokalen Presse bekannt.

Extra für Mädchen

Die Trennung nach Geschlecht ist ein wichtiges Erfolgskriterium des Girls' Day. Bleiben die Mädchen unter sich, treten erlernte Rollenvorstellungen, die ein wissenschaftlich-technisches Arbeitsfeld eher ablehnen, in den Hintergrund. Dieser Effekt wird gebremst und die Wirkung des Aktionstags verringert, wenn Jungen gleichzeitig mit den Mädchen teilnehmen.

Fit in die Zukunft!

Für den technologischen Wandel ist es wichtig, dass Frauen diesen mitgestalten. Deshalb wirft der Girls' Day 2013 ein besonderes Augenmerk auf Frauen in Wissenschaft und Forschung.

Mehr zum Themendossier »Wissenschaft + Forschung« unter: www.girls-day.de/info



Extra für Mädchen!

Wissenschaft
Forschung
Technik
Handwerk
Informatik